7. - 13. Okt 2017

+ Schools hangler Book to

Sanderburg

Rund from von Hemburg

Seemer ley gescome

-> Kinglomin Clen Bucht

Kpt Steffen

Rundtorn

Flensburg

125 Spengellen



SEUTE DEERW

Vupler win Elva Buch

Lange 37m - Hohe 27m

Crew 26 - olavon 7 Slammerew

Speed max 6,5 (2tn; 55 str gesegelt

## 

\*won Samstag, 7:10 bis Freitag, 13:10:2017

# Ablants- und Zielhafen

\* von Flensburg nach Flensburg

# Schiff

\* Seute Deem, Zweimaster, Baujahr 1939, 30 Kojen

### Besterrung

- \* 1 Kapitan: Johann (Hannes) Steffen
- \* 2 Steuermanner, Stefan Bauer, Siegfried Land
- 2 Maschinisten: Roland Slacik, Wolfgang Störzer
- \* 2 Schiffsköche: Palitha Löher, Volker Janssen
- \* 8 private Mitsegler
- \* 1 Lehrkraft
- \* 10 Schülerfinnen (7 Jungen, 3 Mädchen)

### Liebe Leser!

Der nachfolgende Bericht der Schüler/innen soll einen kleinen Einblick in ein Abenteuer geben, das sie aufgrund besonderer Leistungen (schulisches/soziales Engagement) erfahren durften: eine ganze Woche segeln.

Seit 2009 gibt es dieses außergewöhnliche Projekt mit Traditionsschiffen des Vereins Clipper DJS und wird alljährlich von der Bürgerstiltung Henstedt-Ulzburg unter der Verantwortlichkeit von Herm H. Papenhagen gesponsert.

Was wir wohl alles erleben würden? Wie wird wohl die Stimmung und Zusammenarbeit mit den anderen sein? Was werden wir alles beim Segeln lemen? Ob wir auch einmal ans Steuerrad dürfen? Welche Häfen werden wir wohl anlaufen? Wie wird es sein, nachts auf einem Schiff zu schlafen?

Es gab so vieles, was uns neugierig machte - und so stürzten wir uns in unser Segalabenteuer...

# Tag 1 (7. Oktober 2017)

Darum sind wir erst gegen 10.30 Uhr losgekommen und erreichten den Flensburger Hafen um 13 Uhr.

Das Schiff, mit dem wir ab jetzt unterwegs sein würden, heißt "Seute Deem". Es wurde 1939 gebaut , ist 36m lang, 7,15m breit und 27m hoch. Auf dem Schiff ist für 30 Personen Ptatz und es gehört zum 'Clipper'-Verein.

Auf unserem Segeltem seilten außer uns noch 7 Crewmitglieder und 8 Passagiere mitfahren.

In der Messe gab es die Begrüßung durch den Kapitän, die Vorstellung der Crew, eine Sicherheitseinweisung und wichtige Informationen. Anschließend wurde die Besatzung in Wachen eingeteilt.

An unserem ersten Tag regnete es leider sehr stark. Deswegen konnten wir nicht so weit 'rausfahren und zudem auch nur mit Motor. Wir schafften es bis in die Flansburger Förde... Dort ankerten wir dann,

Am Abend wurden wir in zwei Gruppen eingeteilt, um nachts nachzuschauen, ob z.B. der Anker noch hält oder es im Maschinenraum vielleicht sogar nach Rauch riecht. Alle halbe Stunde mussten wir aufschreiben, wie die Koordinaten waren und die Windstärke und die Windrichtung notieren.

In unseren Gruppen wurde die Schicht alle zwei Stunden getauscht.

Das war der erste Tag auf der Seuten Deem.

Marthias and Jan-Philip

# Jag 6 (12, Oktober 2017)

Es war 7 Uhr morgens – und alle auf dem Schiff "Seute Deem" wurden geweckt.

Kurz danach machten wir uns fertig, um den Anker hoch zu hieven. Als wir damit fertig waren, frühstückten wir gegen 8 Uhr.

Da wir keine Wache hatten, konnten wir vormittags Kartenspiele spielen (wie z.B. Uno oder Canaster) und füllten die Mitgliedsausweise aus.

Es war 11.30 Uhr, als wir den Anker herunter ließen Eine halbe Stunde später gab es Mittagessen.

Nach dem Essen stiegen wir auf das Dach, um dom die Segel noch einmal ordentlich gefaltet hinzulegen und festzumachen.

Später haben wir weiter Spiele gespielt.

Pünktlich um 18 Uhr gab es das berühmte 'Cepteins-Dinner', das große Abschiedsessen am letzten Abend. In der Kombüse wurde daran bereits seit gestern vorbereitet.

Auf den Tischen standen schließlich etliche größere und kleinere Schüsseln; sie waren gefüllt mit Indischen Spezialitäten, Reis, Fleisch und vielem mehr.

Beim Captains-Dinner wurde dem Kapitan ein Dank ausgesprochen und die Crew bedankte sich auch bei uns für die Hilfe und Unterstützung auf fypisch seemännische Art. Es war eine fröhliche Stimmung und wir konnten kaum glauben, dass morgen bereits alles wieder vorbei sein sollte.

Mondra

# Teg 7 (13, Oktober 2017)

Heute hieß es leider Abschied nehmen von einer aufregenden und spannenden Woche, in der wir vieles rund ums Segeln gelemt haben: alle möglichen Handgriffe, Abläufe, Rituale, Fachbegriffe u.v.m.

Aber nicht nur das, wir haben auch gemerkt, wie wichtig bei so einem Törn jeder Einzelne ist, wie wichtig es ist, sich auf den anderen verlassen zu können, sich gegenseitig zu helfen, zusammenzuarbeiten und -zuhalten.

Wir waren anfangs ein "bunt zusammengewürfelter Haufen", viele der Schüler kannten mich oder sich untereinander nur vereinzelt. Während des Törns hatte aber irgendwann jeder mit jedem zu tun – es wurde gemeinsam gelemt, gearbeitet, gesprochen, gelacht.

Das Schöne war, dass die Schüler/innen segelbegeistert und mit Herzblut bei der Sache waren. So schoben manche doppelt so lange Wache oder boten sich freiwillig für verschiedenste Arbeiten an.

Aber nicht nur die Schüler untereinander – alle Mitsegler (ob Grew, private Mitreisende oder Schulgruppe) entwickelten bereits nach wenigen Tagen durch das gegenseitige Interesse, Fragen, Zeigen und Helfen ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl. Jader half bei allem Möglichen mit: in der Kombüse, bei den Tages- und Nachtwachen, beim Segelsetzen und -einholen, Steuern, Ankerlichten, Saubermachen und, und, und.

Am Vormittag wurde "klar Schiff gemacht"; es wurde gepackt, aufgeräumt und saubergemacht.

Gegen 10 Uhr stand schließlich unser Bus planmäßig am Hafen. Bevor wir losfuhren, wurden noch jede Menge Abschledsfotos gemacht...

Unser Dank gilt allen, die an diesem unvergesslichen Erlebnis beteiligt waren und diesen Törm ermöglicht haben: der ehrenamtlich tätigen Schiffsbesatzung, dem 'Clipper'-Verein (Herm N. Kern als Vorsitzenden) und der Bürgerstiftung Henstedt-Ulzburg (Herm H. Papenhagen als Verantwortlichen für das Segelprojekt)!

# CLIPPER-DJS e.V.

Internet: http://www.clipper-djs.org e-mail: buero@clipper-djs.org Büro Hamburg Bauernvogtei 2 D-21465 Reinbek. - GERMANY Tel.: +49-(0)40-82278103 Fax: +49-(0)40-82278104

- CLIPPER-DJS e.V. - Bauemvogtei 2, D-21465 Reinbek -

Bürger-Stiftung Herrn Heinz Papenhagen Krumpeterweg 25 D - 24558 Henstedt-Ulzburg Forderbeschlüss Jew Prof. der Vo Si Jour 11. 11. 20.16 auch für 2017! Hamburg, 19.08.2016

### Segeltörn mit einer Gruppe an Bord eines CLIPPER-Schiffes im Jahre 2017

Sehr geehrter Herr Pagenhagen,

auch 2017 bieten wir wieder traditionelle Segeltörns an. Die Planungen für das Jahr 2017 für unsere Schiffe "Albatros, "Amphitrite", "Johann Smidt" und "Seute Deern" beabsichtigen wir im Oktober 2016 abzuschließen. Um Ihre Wünsche zu berücksichtigen und evtl. notwendige Abstimmungen mit Ihnen durchzuführen, bitten wir um Rücksendung der beiliegenden Anmeldung mit Ihren Törnwünschen bis zum 15.09. 2016. Die Bestätigung der Törnreservierung werden wir Ihnen danach so schnell wie möglich, spätestens jedoch im November 2016, zusenden.

Auf Seite 6 - 13 unserer Informationsbroschüre "Komm an Bord", (s. Internet - www.clipper-djs.org - "Segeln" - "noch mehr Infos" - "Komm an Bord"), finden Sie genauere Informationen über unsere Schiffe. Bitte beachten Sie, dass jeweils sieben Kojen von der ehrenamtlich tätigen Stammbesatzung, bestehend aus Kapitän, Steuerleuten, Maschinist und Koch, belegt sind. Sollte Ihre Gruppe nicht alle Kojenplätze benötigen, werden wir die übrigen Plätze mit anderen Mitseglern belegen.

Im allgemeinen beginnen/enden unsere Ostsee-Törns Samstags in einem Ostseehafen. Bei Crew-Wechsel in einem Auslandshafen erfolgt ein Bustransfer i. allg. von/nach Flensburg, Lübeck o.ä..Wir haben auch 5 -und 6 Tage Törns im Törnplan.

Die Törnbeiträge für noch in der Ausbildung befindliche Törnteilnehmer (Schüler, Auszubildende, Studenten) betragen z.B. für einen 7-Tage-Törn € 385,-, (pro Tag € 55,-). Alle anderen zahlen z.B. für einen 7-Tage- Törn € 599,-,(pro Tag € 86,-). Für Schulklassen gibt es einen Sonderpreis, der € 42,-/Tag beträgt, bei 7 Tagen also € 294,- Eine Begleitperson einer Gruppe von mindestens 15 Personen wird von der Zahlung des Törnbeitrages befreit. Hinzu kommt noch der jeweilige Mitgliedsbeitrag, der im ersten Jahr der Mitgliedschaft € 30,- beträgt.(Schulklassen € 15,- ) Die Törnbeiträge beinhalten alle Kosten und volle Verpflegung, so dass nur ein Taschengeld mitzunehmen ist. Die Törnteilnehmer sollten bei Törnbeginn mindestens 15 Jahre alt sein.

Soweit die Teilnahme Ihrer Gruppe von einer besonderen Genehmigung abhängig ist (z.B. durch die Schulbehörde), bitten wir, vor der Anmeldung festzustellen, ob Sie diese Genehmigung erhalten werden.

Mit freundlichen Grüßen - CLIPPER - D.J.S. e.V. Büro Hamburg gez. Nikolaus Kern

!!! Nicht EU-Staatsbürger benötigen ggfls. ein Visum oder ev. auch mehrere Visa !!! Wir bitten um Beachtung der umseitigen CLIPPER-Törnbedingungen.

Anlagen

Präsidium: Günter Ohlf Michael Schroiff Prof.hc Peter Tamm

Schifferrat: (Vereinsvorstand) Vorsitzender: Nikolaus Kern 2. Vors.: Hans-Joachim Speer Eintragungen: (Vereinsregister Bremen) Nr. VR 3115 USt.-Id.-Nr. DE 116733994 Bankverbindung: Konto-Nr. 9288 Bankhaus Neelmeyer AG - BLZ (290 200 00) IBAN: DE07 2902 0000 0000 0092 88 BIG / SWIFT-Code: NEEL.DE 22











Ibatros 1942

Johann Smidt 1974

CLIPPER-DJS e.V., Bauernvogtei, 21465 Reinbek Olzeborchschule Frau Antje Schuldt Beckersbergstr. 95 24558 Henstedt-Ulzburg CLIPPER Deutsches Jugendwerk zur See e.V.
CLIPPER-Büro

Bauernvogtei 2 D - 21465 Reinbek e-mail: buero@Clipper-DJS.org

e-mail: buero@Clipper-DJ3.org Internet: http://www.clipper-djs.org Tel: +49-(0)40-82278103

Fax: +49-(0)40-82278104

Reinbek, den 13.09.2017

örn 3256 Seute Deern 07.10. – 13.10.2017 von Flensburg nach Flensburg Rechnung

Sehr geehrter Frau Schuldt,

vielen Dank für Ihre Anmeldung zu obigen Seetörn. Die Kosten für 11 Teilnehmer betragen 2772,- € zuzüglich der Mitgliedsbeiträge von 165,- €, gesamt 2.937,- €

Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 30.09.2017

Wichtig: Bitte informieren Sie Ihre Schüler bzw. deren Eltern, dass diejenigen Schüler, die nach dem Törn nicht Mitglied bleiben wollen, uns dieses bis spätestens 30.11.17 mitteilen. Ansonsten bleiben sie auch im Jahr 2018 Mitglied des Vereins. Selbstverständlich können Sie uns die Kündigung für Ihre Gruppe auch geschlossen übermitteln.

Da einige Handschriften häufig nur schwer zu lesen sind, möchten wir Sie bitten, sämtliche Anschriften nochmals zu überprüfen und uns ggf. Korrekturen mitzuteilen. Es fehlen mehrere Ausweisnummern.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns Sie und die Schüler bei uns an Bord begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

CLIPPER-DJS e

Nikolaus E. Kern

bet. 18.10. an H. Papenhagen als Auslagenessatt













